

INHALT

Mitteilungen

Gesetz zur Umsetzung der Änderungsrichtlinie zur Vierten EU-Geldwäscherichtlinie	81
Notar Justizrat Dr. Ulrich Dempfle 60 Jahre alt	82
Fünftehntes Symposium „Moderne Familienstrukturen: Familien- und Erbrecht – Rechtstatsachen, aktuelle Rechtslage, Überlegungen de lege ferenda“	82
Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare	83
Verbraucherpreisindex für Deutschland im Dezember 2019	84

Aktuelles Forum

<i>Berkefeld</i> , Praktische Auswirkungen der Entscheidung des BGH v. 8. 1. 2019 – II ZR 364/18 zu § 179a AktG (analog)	85
--	----

Aufsatz

<i>Keim</i> , Eintragung der Auflassungsvormerkung trotz unentgeltlicher Verfügung des Testamentsvollstreckers?	94
---	----

Rechtsprechung

I. Allgemeines

Zurückweisung einer Kündigungserklärung wegen fehlender Vorlage einer Vollmachtsurkunde <i>OLG München, Beschl. v. 21. 10. 2019 – 7 U 3659/19 (mit Anm. Aigner)</i>	105
--	-----

II. Beurkundung und Betreuung

Verweisung nach § 13a BeurkG <i>OLG Braunschweig, Beschl. v. 15. 7. 2019 – 1 W 12/19</i>	113
---	-----

III. Liegenschaftsrecht

1. Schicksal einer Gebäudeversicherungsforderung bei Zwangsversteigerung <i>BGH, Urt. v. 12. 4. 2019 – V ZR 132/18</i>	116
---	-----

2. Europäisches Nachlasszeugnis als Nachweis im Grundbuchverfahren
KG, Beschl. v. 3. 9. 2019 – 1 W 161/19 (mit Anm. Weber) 120

IV. Erbrecht

1. Intertemporale Fragen der EuErbVO
BGH, Beschl. v. 10. 7. 2019 – IV ZB 22/18 128

2. Herausnahme eines Nachlassgegenstands aus der Nach-
erbenbindung
OLG München, Beschl. v. 14. 6. 2019 – 34 Wx 434/18 134

V. Handels- und Gesellschaftsrecht

Keine analoge Anwendung von § 179a AktG auf GmbH
BGH, Urt. v. 8. 1. 2019 – II ZR 364/18 136

VI. Landwirtschaftsrecht

Genehmigungsversagung und Vorkaufsrechtsausübung nach
GrdStVG und RSG
BGH, Beschl. v. 10. 5. 2019 – BLw 1/18 149

Buchbesprechungen

Göppinger/Rakete-Dombek, Vereinbarungen anlässlich der
Ehescheidung (*Reetz*) – Schwab/Ernst, Handbuch Schei-
dungsrecht (*Grziwotz*) – Winkler, BeurkG (*Harders*) 156

Halbtagsseminar:

Die Notarkosten-Schau kompakt

18.05. Berlin – 25. 05. Hannover – 27.05. Frankfurt/M. –
23.06. Hamburg – 24.06. Bremen – 25.06. Essen

Rechtsanwaltsgebührenschaу kompakt: RVG Gebührenoptimierung auf den Punkt gebracht

13.05. Frankfurt/M. – 19.05. Berlin – 25.05. Hannover –
23.06. Hamburg
nur 145 € + USt. (27,55 €) = 172,55 €

2-tägiges Intensivseminar Notarkosten

7. – 8. Mai 2020 25774 Lehe
nur 240 € + USt. (45,60 €) = 285,60 €

Alle Details im Internet bei www.filzek.de

Beilagenhinweis

Mit dieser Ausgabe verbreiten wir
folgende Beilagen:

- **Deutscher Notarverlag**
- **Verlag C.H.BECK**

Wir bitten unsere Leser um
Beachtung!



Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von
RA und Notar Manfred Blank, Lüneburg,
Notar a. D. Prof. Dr. Günter Brambring, Köln,
Notar a. D. Prof. Dr. Rainer Kanzleiter, Ulm

2 | 2020

Heft 2, Februar 2020
Seite 81–160

MITTEILUNGEN

Gesetz zur Umsetzung der Änderungsrichtlinie zur Vierten EU-Geldwäscherichtlinie

Am 19. 12. 2019 ist das Gesetz v. 12. 12. 2019 verkündet worden (BGBl. I, S. 2602).

Durch das Artikelgesetz wurden der Kreis der nach dem Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (GwG) Verpflichteten sowie deren Pflichten nach diesem Gesetz erweitert. Der Öffentlichkeit ist nun Einsichtnahme in das Transparenzregister gestattet, ohne dass es hierfür der Darlegung eines berechtigten Interesses bedarf. Zudem erhalten Behörden mehr Kompetenzen bei der Geldwäschebekämpfung.

Aus notarieller Sicht sind insbesondere die neuen Beurkundungsverbote nach § 10 Abs. 9 Satz 4 GwG relevant. Ein solches Verbot besteht zum einen bei Erwerbsvorgängen nach § 1 GrEStG, wenn dem Notar keine schlüssige Dokumentation der Eigentums- und Kontrollstruktur beteiligter Gesellschaften vorgelegt wird (§ 11 Abs. 5a Satz 1 GwG). Zum anderen hat der Notar die Beurkundung dann abzulehnen, wenn eine ausländische Vereinigung sich verpflichtet, Eigentum an einer im Inland gelegenen Immobilie zu erwerben, und diese Vereinigung nicht bestimmte Angaben zu ihren wirtschaftlich Berechtigten an das Transparenzregister Deutschlands oder eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union zur Eintragung mitgeteilt hat (§ 20 Abs. 1 Satz 2 und 3 GwG).

Für Notare bedeutsam ist weiterhin die grundsätzliche Pflicht, bei Gesellschaften einen Auszug der über das Transparenzregister zugänglichen Daten einzuholen (§ 10 Abs. 5 Satz 2 GwG). Außerdem sieht das Gesetz vor, dass das Bundesministerium der Finanzen im Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz durch Rechtsverordnung Sachverhalte bei Erwerbsvorgängen nach § 1 GrEStG bestimmen kann, die Notare stets an die Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen zu melden haben (§ 43 Abs. 6 GwG). Eine solche Rechtsverordnung wurde

bisher noch nicht erlassen. Es bleibt daher vorerst bei der Pflicht zur Meldung, wenn der Notar weiß, dass seine Tätigkeit für den Zweck der Geldwäsche, der Terrorismusfinanzierung oder einer anderen Straftat genutzt werden soll (§ 43 Abs. 1 und 2 GwG).

Das Gesetz ist am 1. 1. 2020 in Kraft getreten.

Notar Justizrat Dr. Ulrich Dempfle 60 Jahre alt

Notar Justizrat *Dr. Ulrich Dempfle*, Trier, Präsident der Notarkammer Koblenz, vollendete am 8. 2. 2020 sein 60. Lebensjahr.

Der Jubilar ist seit vielen Jahren in der Standesarbeit tätig. Bevor er im Januar 1994 zum Notar in Trier bestellt wurde, unterstützte er von Juli 1991 bis Ende 1993 als Notarassessor die Arbeit der Bundesnotarkammer, damals noch in Köln ansässig. Im April 2001 wurde *Dr. Dempfle* als Mitglied in den Vorstand und im April 2013 zum Vizepräsidenten der Notarkammer Koblenz gewählt. Auf der Kammerversammlung am 6. 5. 2017 wurde Notar Justizrat *Dr. Ulrich Dempfle* zum Präsidenten der Notarkammer Koblenz gewählt. Dieses Amt hat er bis heute inne. Die Arbeit der Notarkammer Koblenz unterstützt er darüber hinaus seit Oktober 2008 als stellvertretendes Mitglied im Berufsbildungsausschuss, des Weiteren war er stellvertretendes Mitglied im Prüfungsausschuss (Mai bis Juni 1991 sowie Mai 1995 bis Juli 2008), ferner Mitglied in den Ausschüssen für Berufsrecht (April 1994 bis April 2013) und für Öffentlichkeitsarbeit (1990 bis 2001). Die Arbeit der Bundesnotarkammer unterstützte er durch seine Mitarbeit in den damaligen Ausschüssen für Familien- und Erbrecht (April 1997 bis Oktober 2005) sowie für Aus- und Weiterbildung der Notarfachangestellten (April 1997 bis Oktober 2001). In Anerkennung seiner besonderen Verdienste um den notariellen Berufsstand und die vorsorgende Rechtspflege wurde *Dr. Dempfle* am 10. 9. 2014 zum Justizrat ernannt; am 23. 1. 2019 wurde ihm ferner die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz verliehen.

Herausgeber und Schriftleiter gratulieren Notar Justizrat *Dr. Ulrich Dempfle* sehr herzlich zu seinem Geburtstag und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Fünfzehntes Symposium „Moderne Familienstrukturen: Familien- und Erbrecht – Rechtstatsachen, aktuelle Rechtslage, Überlegungen *de lege ferenda*“

<i>Veranstalter:</i>	Institut für Notarrecht an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Carl-Zeiß-Str. 3, 07743 Jena
<i>Datum/Uhrzeit:</i>	24. 4. 2020, 9.30 Uhr bis 14.45 Uhr
<i>Veranstaltungsort:</i>	Friedrich-Schiller-Universität Jena, Rosensäle, Fürstengraben 27, 07743 Jena
<i>Tagungsleiter:</i>	<i>Prof. Dr. Walter Bayer</i> , Direktor des Instituts für Notarrecht, und <i>Notar Prof. Dr. Stefan Hügel</i>

- Referenten:** Prof. Dr. Christine Budzikiewicz, Marburg, Priv.-Doz. Dr. med. habil. Heidi Fritzsche, Jena, Prof. Dr. Philipp Reuß, Bonn, Notar Prof. Dr. Christopher Keim, Ingelheim, Notar Prof. Dr. Dr. Herbert Grziwotz, Regen
- Teilnahmegebühr:** 90,- € für Mitglieder der Deutschen Notarrechtlichen Vereinigung e.V., 150,- € für Nichtmitglieder, 45,- € für Notarassessoren und Rechtsanwälte mit höchstens dreijähriger Zulassung sowie kostenlos für Universitätsangehörige und Notarassessoren, die Mitglied der NotRV sind
- Anmeldung:** mit Anmeldeformular (s. Homepage) per E-Mail an notarinstitut@uni-jena.de oder per Fax unter 03641/942512
- Anmeldeschluss:** 10. 4. 2020
- Weitere Informationen:** Homepage www.rewi.uni-jena.de/Fakultät/Institute/Institut+für+Notarrecht/Tagungen.html

Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

1. Praxis der DSGVO im Notariat

- Zeit/Ort:** 4. 3. 2020, Kiel, ATLANTIC Hotel Kiel
- Referent:** Notarassessor Dr. Christian Flache, Dresden
- Kostenbeitrag:** 325,- € / ermäßigt 240,- €
(Mitglieder der Schleswig-Holsteinischen Notarkammer werden gebeten, sich direkt bei der Kammer anzumelden)

2. Aktuelle Probleme der notariellen Vertragsgestaltung im Immobilienrecht 2019/2020

- Zeit/Ort:** 6. 3. 2020, Düsseldorf, InterContinental Düsseldorf
7. 3. 2020, Heusenstamm, DAI-Ausbildungszentrum
26. 3. 2020, Stuttgart, Le Méridien Stuttgart
28. 3. 2020, Erfurt, Radisson Blu Hotel Erfurt
- Leitung:** Notar Dr. Norbert Frenz, Kempen
- Referenten:** Notar Sebastian Herrler, München, Notar Christian Hertel, Weilheim i. OB, Notar Prof. Dr. Christian Kessler, Düren
- Kostenbeitrag:** je 325,- € / ermäßigt 240,- € / s. ferner DAI-Homepage

3. Übergabeverträge im Grundbuch-, Sozial-, Pflichtteils- und Steuerrecht

- Zeit/Ort:** 11. 3. 2020, Bochum, DAI-Ausbildungszentrum
- Referent:** Rechtsanwalt und Notar, Steuerberater Dr. Ulf Gibhardt, Frankfurt
- Kostenbeitrag:** 325,- € / ermäßigt 240,- €

4. GmbH-Recht in der notariellen Praxis

- Zeit/Ort:** 13. 3. 2020, Kassel, Best Western Plus Hotel Kassel
- Referent:** Notar Dr. Sebastian Berkefeld, Bad Brückenau
- Kostenbeitrag:** 325,- € / ermäßigt 240,- €
(Mitglieder der Notarkammer Kassel werden gebeten, sich direkt bei der Kammer anzumelden)

5. Vertragsvorbereitung, -gestaltung und Abwicklung von Grundstücks-, Wohnungseigentums- und Erbbaurechtskaufverträgen

Zeit/Ort: 16. 3. 2020, Bochum, DAI-Ausbildungszentrum
Referent: Notariatsleiter *Frank Tondorf*, Essen
Kostenbeitrag: 325,- € / ermäßigt 240,- € / 185,- € (für Mitarbeiter)

6. Neuere Entwicklungen in der erbrechtlichen Gestaltungspraxis

Zeit/Ort: 18. 3. 2020, Bochum, DAI-Ausbildungszentrum
Referent: Notar *Prof. Dr. Christopher Keim*, Ingelheim
Kostenbeitrag: 325,- € / ermäßigt 240,- €

7. Haftungsfallen im Erbrecht

Zeit/Ort: 20. 3. 2020, Heusenstamm, DAI-Ausbildungszentrum
Referenten: Notar *Dr. Malte Ivo*, Hamburg, Rechtsanwältin *Dr. Gabriele Müller-Engels*, DNotI, Würzburg
Kostenbeitrag: 325,- € / ermäßigt 240,- € / s. ferner DAI-Homepage

8. Die Notarprüfung

Zeit/Ort: 25. 3. 2020, Berlin, DAI-Ausbildungszentrum
Referent: Präsident des LG a.D. *Joachim Blaeschke*, Wiesbaden
Kostenbeitrag: 325,- € / ermäßigt 240,- € / s. ferner DAI-Homepage

Anmeldung: Deutsches Anwaltsinstitut e. V. – Fachinstitut für Notare –, Universitätsstr. 140, 44799 Bochum, E-Mail notare@anwaltsinstitut.de, Tel. 0234/9706418, Fax 0234/703507

Weitere Informationen: Homepage www.anwaltsinstitut.de

Verbraucherpreisindex für Deutschland im Dezember 2019

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2015 = 100 im Dezember 2019 gegenüber Dezember 2018 um 1,5 % (105,8) gestiegen. Im Vergleich zum November 2019 erhöhte sich der Index um 0,5 %.

Das Statistische Bundesamt teilt des Weiteren mit, dass der Verbraucherpreisindex für Deutschland im Jahresdurchschnitt 2019 gegenüber dem Jahr 2018 um 1,4 % gestiegen ist. Die Jahresteuersatzrate 2019 lag damit niedriger als im Vorjahr (2018: +1,8 %).

Das Statistische Bundesamt ist im Internet unter www.destatis.de vertreten (Verbraucherpreisstatistik Tel. 0611/754777, E-Mail www.destatis.de/kontakt).